

augenauf

hinsehen & schützen

Prävention gegen sexualisierte Gewalt

Fortbildung für Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter in leitender Verantwortung
im Bistum Essen

Allgemeine Information:

„Die Katholische Kirche verurteilt jede Form sexualisierter Gewalt!“ Diese Aussage wird dadurch konkret, dass alle Einrichtungen in katholischer Trägerschaft sich konsequent für eine intensive Präventionsarbeit gegen sexualisierte Gewalt einsetzen. Mitarbeitende, die im Kinder- und Jugendbereich aber auch im Hinblick auf schutz- oder hilfebedürftige Erwachsene in leitender Verantwortung tätig sind, sollen fähig sein, einen bestmöglichen Schutz vor sexualisierter Gewalt in ihren jeweiligen Einrichtungen und Zuständigkeiten zu gewährleisten.

Ziel dieser nach § 9 der Präventionsordnung für das Bistum Essen vorgesehenen Fortbildung ist es, die Struktur der eigenen Einrichtung auf Risiko- und Schutzfaktoren analysieren zu können und die eigene Einrichtung möglichst gut gegen sexualisierte Gewalt zu wappnen.

Inhalte der Fortbildung sind:

- Entwicklung und Umsetzung eines Institutionellen Schutzkonzeptes
- Standards der Einrichtung beim Einstellungs- und Auswahlverfahren
- Entscheidung über den Umfang von Präventionsschulungen für die Mitarbeitenden
- Rollenverständnis in Beziehung zur Präventionsfachkraft
- Wissen über Machtstrukturen und die damit verbundenen Risiken im eigenen Verantwortungsbereich
- Krisendynamik bei vermuteter und erwiesener sexueller Gewalt
- Dienst-, arbeits- und strafrechtliche Aspekte bei notwendigen Interventionen
- Internes und externes Krisenmanagement sowie Umgang mit der Öffentlichkeit

Nicht selten tragen Vorgesetzte in Fällen sexualisierter Gewalt in kirchlichen Einrichtungen oder Gemeinden sowohl für die Betroffenen als auch die Täter/innen Verantwortung. Die sich daraus ergebenden Konflikte können nur mit entsprechender Sachkenntnis gelöst werden.

Formale Aspekte:

- Diese eintägige Fortbildung wird in Zusammenhang mit der KEFB gGmbH durchgeführt. Sie findet in der Regel statt von 9.30 Uhr – 17.00 Uhr.
- Konkrete Termine und Tagungsorte werden im Internet bekanntgegeben unter: www.praevention.bistum-essen.de
- Den Teilnehmenden entstehen keine Kosten für die Teilnahme und die Verpflegung.